



SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR HYDROGEOLOGIE
SOCIETE SUISSE D'HYDROGEOLOGIE
SOCIATA SVIZZERA D'IDROGEOLOGIA

29. Ordentliche Generalversammlung der SGH

Datum: Mittwoch, 26. April 2023, 10:00-11:30
Ort: Neuenburg (virtuell)

1 Begrüssung

Der Präsident eröffnet die 29. Ordentliche Generalversammlung der SGH/SSH/SSI und begrüsst die Anwesenden. Die Veranstaltung findet virtuell statt. Es sind 30 Mitglieder zugeschaltet und alle sieben Vorstandsmitglieder sind in Präsenz in Neuenburg zugegen. Die Traktandenliste wurde vorgängig an die Mitglieder versendet; es sind keine Anträge auf Traktandenänderung eingegangen. Die Abstimmungen erfolgen elektronisch.

2 Protokoll

Das Protokoll der virtuellen 28. Ordentlichen Generalversammlung vom 27. April 2022 wird verdankt und ohne Gegenstimme genehmigt.

Protokoll der Generalversammlung 2023: Raphaël Kropf (Sekretär).

3 Bericht des Präsidenten

Mitgliederzahl (Stand 27. April 2021): 344 (11 Neueintritte und 5 Austritte seit letzter GV 2021); Mitgliederzahl IAH: 79.

Präsident: Adrian Auckenthaler, Vizepräsident: Daniel Hunkeler, Sekretär: Raphaël Kropf, Kassier: Alexandre Vogel, Beisitzer: Olga Darazs, Seraina Kauer, Michael Sinreich.

Die wichtigsten Tätigkeiten des Vorstands im vergangenen Jahr waren:

- 6 Vorstandssitzungen (1 x virtuell, 5 x in Präsenz)
- Generalversammlung SGH 2022 in Neuchâtel (virtuell)
- Organisation der Jahrestagung in Münchenstein (10./11. Juni 2022)
- Vorbereitung der Jahrestagung vom 16./17. Juni 2023 in Baden AG mit Vorträgen und Exkursion zum Thema «Grundwassernutzungen – Potenziale und Interessen».
- Abgabe von technischen Stellungnahmen und Vernehmlassungen
- Abstimmung mit SCNAT / Platform Geosciences sowie CHGeol und CH-GNet
- Versand Mitgliederinfos
- Jahresberichte für Jahrbuch SCNAT und für IAH
- Teilnahme am UN Groundwater Summit Paris
- CO-Organisation an Swiss Geoscience Meeting 2022
- Kampagne des VSA zur Bewerbung von Wasserberufen
- Drei Vorträge an der GV des CHGeol
- SGH auf Social Media / neue Homepage
- Planung zur Ausrichtung des IAH-Kongresses 2024 in Davos

Der Jahresbericht des Präsidenten wird ohne Gegenstimme angenommen.

4 Jahresrechnung 2021 und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2022 liegt auf. Sie schliesst mit einem operativen Gewinn von insgesamt CHF +7194.16.

Durch die positive Wertentwicklung der Aktien (CHF 6'747.00) resultiert ein Jahresergebnis von CHF +9'762.52. Die Mitglieder haben den Vorstand bereits vor geraumer Zeit ermächtigt, die Aktien zu gegebener Zeit zu verkaufen. Im Jahr 2022 wurden die Aktien der Gesellschaft verkauft.

Die Revisoren Julien Richon und Werner Balderer haben die Jahresrechnung geprüft. Im Revisorenbericht wird die Jahresrechnung zur Annahme empfohlen. Die Rechnung wird per Abstimmung angenommen. Die Generalversammlung erteilt die Entlastung und verdankt die Revisoren.

5 Budget 2023

Für 2023 werden Einnahmen von CHF 33'500 und Ausgaben von CHF 78'600 budgetiert. Ein Betrag von CHF 40'000 ist für mögliche Ausgaben im Jahr 2023 im Zusammenhang mit der Organisation des IAH-Kongresses 2024 vorgesehen. Dieser Betrag wird im Prinzip durch spätere Einnahmen im Zusammenhang mit diesem Projekt ausgeglichen. Für allfällige Administrationskosten ist im Posten 510 Sekretariate ein Betrag von CHF 2'000 zurückgestellt. Dies entspricht einem Defizit von insgesamt CHF -45'100.

Das Budget wird ohne Gegenstimme angenommen.

6 Wahlen

Alexandre Vogel hat sich entschieden seine Arbeit im Vorstand zu beenden.

Alexandre hat sich stets um das Budget und die Rechnung gekümmert und hat dies immer professionell vorgetragen und ausgeführt. Der Präsident dankt ihm hierfür. Alex kennt sich gut aus mit Wein und war deshalb auch zuständig für die Weinwahl für die Geschenke an den Tagungen und hat damit unsere Referierenden erfreut. Im Namen aller Mitglieder verdanken wir seinen jahrelangen Einsatz für die SGH.

Turnusgemäss stehen dieses Jahr Wahlen für ein Vorstandsmitglied an. Raphaël Kropf, dessen Amtsperiode abläuft, stellt sich zur Wiederwahl. Er wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme erneut in den Vorstand gewählt.

Alexandre Vogel hört mit der Tätigkeit im Vorstand auf. Somit fehlt ein Mitglied im Vorstand und es wird Romain Sonney zur Wahl vorgeschlagen.

Romain hat in Frankreich Hydrogeologie studiert und am CHYN doktoriert. Im Bureau d'Etudes Géologiques SA in Aproz hat er 7 Jahre als Hydrogeologe gearbeitet. Bis Februar 2023 war er im Crealp als Experte Hydrogeologie tätig, unter anderem für das Projekt der Rohnkorrektur. Seit März 2023 arbeitet er beim «Service des dangers naturel» des Kantons Wallis. Wir sind froh, dass mit Romain die französisch sprachige Schweiz Verstärkung bekommt. Mit seiner Erfahrung in der Hydrogeologie ist er eine Bereicherung für unser Vorstands-Team.

Romain Sonney wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimmen gewählt. Adrian Auckenthaler gratuliert Romain Sonney zur Wahl und wünscht ihm viel Freude an der Zusammenarbeit im Vorstand.

Wahl der Revisoren: Julien Richon und Werner Balderer werden ohne Gegenstimme wiedergewählt.

7 Ausrichtung IAH-Kongress 2024

Der Name des Kongresses hat sich geändert. Der neue Name lautet World Groundwater Congress – IAH2024 und findet vom 08.-13. September 2024 in Davos statt.

Der Entwurf des Logo wird vorgestellt. Das Logo stellt die Berge (Davos) und eine Ganglinie (Grundwasser) dar.

Folgende Aktivitäten sind zurzeit aktuell:

- Finalisierung der Organisationsstruktur (bis Ende Juni 2023)
 - Abkommen CHYN-SGH
 - Abkommen mit IAH
- Abstimmung mit IAH: Treffen mit Marco Petitta, Vice-President IAH, in Davos
- Organisation Konferenzort in Zusammenarbeit mit DAVOS Kongress
- Dossier für Sponsoren und Sponsorensuche
- Zusammenstellung wissenschaftliches Komitee
- Erstellung von Webseite und Kommunikationsmaterial
- Erstellung des Konferenzprogramms

Eckpunkte wichtiger Schritte in der Planung:



1.August 2024	Webseite aufgeschaltet
1.September 2024	Erster Konferenznewsletter
1.Oktober 2024	Aufruf für Konferenzbeiträge
1.März 2024	Einreichfrist für Beiträge
15.April 2024	Bestätigung Beiträge
1.Juni 2024	Stichtag für "Early Bird" Einschreibung
1.August 2024	Stichtag für Late Einschreibung

Neben den Tagen mit internationaler Ausrichtung, wird es ebenfalls einen Schweizer Tag, den Swiss Day, geben. Der Swiss Day ersetzt die Jahrestagung der SGH. Eine zusätzliche Jahrestagung der SGH während des Jahres ist nicht geplant.

Der Swiss Day wird kurz vorgestellt:

- Internationaler Austausch zu Themen die für die Schweiz besonders relevant und eine hohe Aktualität haben
- Mit Konferenzdinner und Abendaktivitäten
- Vorträge, Poster und Podiumsdiskussionen
- Mögliche Themen
 - Neue Tendenzen im Grundwasserschutz: z.B. Zuströmbereich
 - Klimawandel und Trockenheit
 - Landwirtschaft und Bewässerung
 - Thermische Grundwassernutzung
 - Herausforderungen Grundwasserqualität: Metaboliten, PFAS

Sponsoring:

Verschiedene Sponsoring Pakete werden ausgearbeitet.

Mitwirkung IAH Kongress - Exkursionen und Abendaktivitäten:

Die Mitwirkung durch die Mitglieder der SGH am Kongress ist erwünscht.

- Exkursionen und Abendaktivitäten
 - Vorschläge für Exkursionen in der Region. Möglichkeit interessante Projekte einem internationalen Publikum vorzustellen.
 - Vorschläge für informelle "Net-Working" Aktivitäten an Abenden, um sich mit Hydrogeologen von anderen Ländern auszutauschen.
- Vorschläge und/oder Leitung von Aktivitäten willkommen; melden bis Mitte Juli 2023.
- Video-Portrait Hydrogeologie Schweiz
 - Videos welche die Vielfalt der Hydrogeologie der Schweiz und die Vielfalt der Arbeiten/Aktivitäten zum Thema aufzeigen
 - Videos von Feldarbeit, Feldkurse und Exkursionen oder Hydrogeologie allgemein mit Aufnahmen zum geographischen, geologischen und hydrogeologischen Kontext und Umfeld
 - Videowettbewerb für Studenten
 - Format
 - Kurze mp4 Rohsequenzen, Mobiltelefon-Qualität reicht
 - Kein Zusammenschnitt oder Vertonung nötig
 - Angaben zum Standort, Hydrogeologie und Art der Untersuchungen
 - Bis Juni 2024

Kontakt:

info@iah2024davos.org

8 Arbeitsgruppen

Aufgrund der ungewöhnlichen Situation der letzten gut drei Jahre waren die Aktivitäten in den Arbeitsgruppen eingeschränkt. Folgende Arbeitsgruppen bestehen, eine Arbeitsgruppe soll neu gegründet werden:

8.1 Grundwasser als Element im integralen Wassermanagement

Die Arbeitsgruppe beschäftigt sich weiterhin mit der Ausarbeitung von Konzepten zur nachhaltigen und intersektoriellen Bewirtschaftung der Grundwasserressourcen. Wird dieses Jahr wieder reaktiviert.

8.2 Mikrobiologie im Grundwasser

Inhalt der Arbeitsgruppe ist die Zusammenfassung von Grundlagen für die Erstellung von Faktenblättern zu Aspekten der Mikrobiologie im Grundwasser (Parameter, Konzepte, Methoden und Vorgehen). Das weitere Vorgehen ist noch unsicher. Bei Mitgliedern anfragen ob noch Interesse besteht, ansonsten wird diese Gruppe geschlossen.



8.3 Beschaffung und Aufbereitung von Grundlagen für Grundwassermodelle

Im Rahmen dieser Arbeitsgruppe soll anhand von konkreten Beispielen aus der Praxis ein «Best Practice»-Leitfaden zur Erstellung von Grundwassermodellen entwickelt werden.

8.4 Schutz und Nutzung der Grundwasservorkommen

Diese Arbeitsgruppe behandelt Themen in Bezug auf die aktuellen Herausforderungen bei Grundwasserschutz und -nutzung. Mit der Arbeitsgruppe soll das breite Fachwissen der Mitglieder im Themenbereich verstärkt eingebracht werden.

Es hat noch keine Startsitung stattgefunden und die Arbeitsgruppe ist noch nicht definitiv konstituiert. Mit der Plattform Grundwasserschutz wurde zudem ein Gefäss geschaffen, dieselben Fragestellungen abdeckt. Somit ist noch nicht ganz klar wie die Arbeit der Arbeitsgruppe aussehen wird. Interessierte können sich immer noch bei Daniel Hunkeler melden.

8.5 Grundwasser und Dürreperioden/Trockenheit

Eine neue Arbeitsgruppe soll zu einem Thema, dass in den nächsten Jahren zunehmend wichtiger wird, gegründet werden. Es ist eine Zusammenarbeit der SGH und des CHGnet geplant. Aufgaben sind Fakten zusammenstellen für die Anfälligkeit der verschiedenen Systeme, Daten und Grundlagen und Pilotstudien zusammentragen sowie Lücken erkennen.

Weiter soll der Frage, wie Trockenheit überhaupt bewertet wird, auf den Grund gegangen werden. Grundwasser ist ein träges System und zeigt Trockenheit anders als beim Wetter. Es werden die Wirksamkeit der jetzigen Strategien evaluiert. Ein Vorteil der Zusammenarbeit SGH mit dem CHGnet ist, dass verschiedene Blickwinkel angewendet werden. Es ist das Ziel Workshops und Seminare zu organisieren.

Abstimmung zur Gründung der Arbeitsgruppe: 23 Ja, 0 Nein und 4 Enthaltungen.

9 Hydrogeologie-Preis der SGH

Adrian Auckenthaler weist darauf hin, dass in den letzten Jahren jeweils nur eine beschränkte Anzahl an Arbeiten eingereicht worden war. Um sich auf eine grössere Auswahl an Arbeiten stützen zu können, ist vorgesehen, den Hydrogeologie-Preis neu alle zwei Jahre zu vergeben.

Für das Jahr 2022/23 wurden keine Anfrage gemacht. Im nächsten Jahr soll der Hydrogeologiepreis wieder verliehen werden. Man erhofft sich dadurch eine grössere Anzahl an Arbeiten zu Auswahl zu erhalten.

10 Verschiedenes

Es werden noch Varia aufgenommen und einige Mitteilungen an die anwesenden Mitglieder gemacht:

- Datenbank der Mitglieder: Bitte Änderungen in Adresse und Mails mitteilen.
- Veranstaltungen in diesem Jahr (Auswahl):
SGH-Jahrestagung Baden am 16/17. Juni 2023. Link für die Anmeldung wird bald aufgeschaltet.
Swiss geoscience meeting am 17/18 November 2023 in Mendrisio
- Kein Varia durch die Mitglieder

Der Vorstand dankt den Mitgliedern für die rege Teilnahme und die Unterstützung.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung um 11:30 Uhr.

Neuenburg, im April 2023

Der Sekretär

Der Präsident

Raphaël Kropf

Adrian Auckenthaler